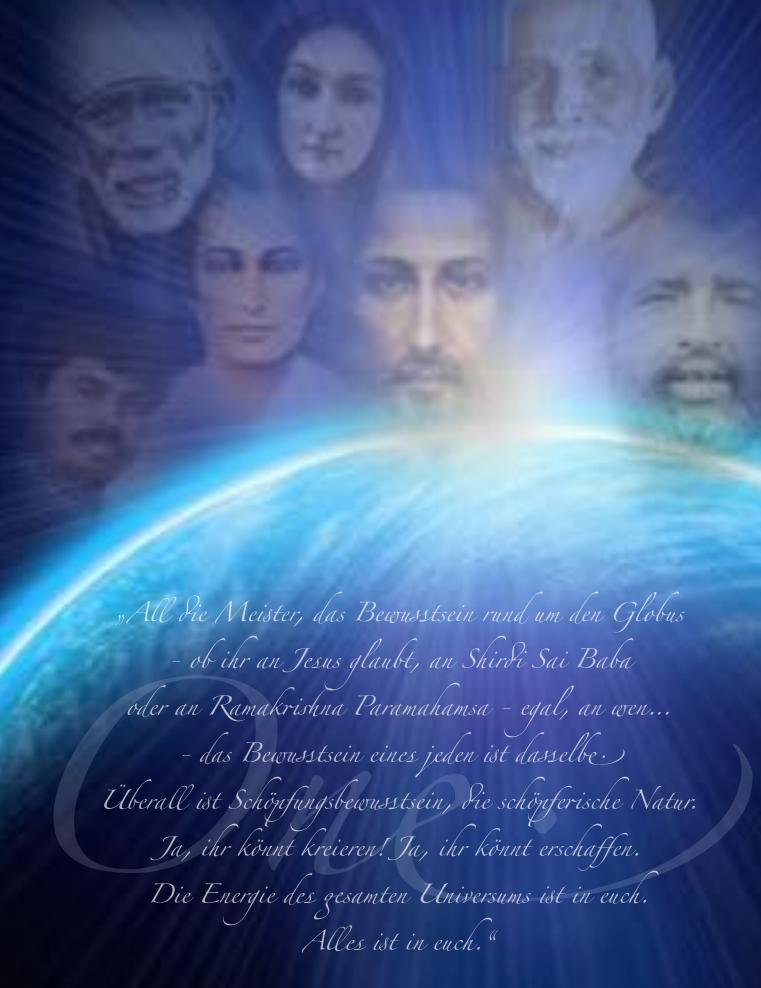


Wege ins Reine Bewusstsein

— Die Mission der Heiligen





© 2014 Kaleshwar e.V., all rights reserved. 2. Auflage, 2017

Copyright: Alle weltweiten Rechte liegen bei Sri Sai Kaleshwar e.V.. Kein Teil dieser Ausgabe darf digital/elektronisch gespeichert werden. Nachdruck, auch auszugsweise sowie die Verbreitung durch Film, Funk, Fernsehen und Internet oder durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeder Art darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Sri Sai Kaleshwar e.V. erfolgen.

Kaleshwar e.V., www.kaleshwar.eu



Vorwort

Sri Kaleshwar inspirierte seine Studenten, sich mit den Lebensgeschichten erleuchteter Meister und denen der Heiligen zu beschäftigen und ihre Erkenntnisse und Philosophien zu studieren, um auch die eigenen Erfahrungen auf dem persönlichen Weg besser einordnen zu können und Weisheit zu erlangen.

Er hinterließ kraftvolle Meditationstechniken, mit denen Praktizierende ihr Bewusstsein klären und zu wahrhaftigen Einsichten gelangen können - zu Klarheit, Liebe und Weisheit.

Sri Kaleshwars schlichte Botschaft an die Welt war: "Von ganzem Herzen ist es meine große Mission, mein Ehrgeiz und Ziel, in jeder Seele riesigen Erfolg hervorzubringen. So einfach ist das. Ich bin glücklich, Tag und Nacht und Nacht und Tag damit beschäftigt zu sein und herauszufinden, was immer die Energie zugänglich macht, um es zu schaffen. Ich bin glücklich, es zu tun. Ich werde mich wirklich so glücklich fühlen, wenn du deine Bestimmung erreicht hast, ob ich hier bin oder nicht."

Jeder ernsthaft Praktizierende und spirituell Suchende wird letztlich zur gleichen Essenz vordringen wie die großen Heiligen und Meister vor uns - zur Einheit aller Dinge. Dass ein jeder diese Erfahrung von All-Einheit machen kann und erfährt, wer er wirklich wirklich wirklich ist, war der größte Wunsch von Sri Kaleshwar. Er widmete sein Leben der Aufgabe, das Wissen aus den Palmblattbüchern für unsere Meditationspraxis in der heutigen Zeit aufzubereiten und zu lehren. Auf der Ebene reinen Bewusstseins ist er nun nach seinem Samadhi weiterhin für jeden erreichbar, der sich mit offenem Herzen an ihn wendet und er ist umso kraftvoller in der Lage, Sadhana-Prozesse seiner Studenten zu begleiten und Seelen anzuheben.

Diese Publikation seiner Worte und der anderer Meister und Heiliger wie Shirdi Sai Baba, Ramana Maharshi, Jesus Christus, Buddha und Ramakrishna Paramahamsa ist Sri Kaleshwar gewidmet - in aller Dankbarkeit für sein Lebenswerk.

Die Worte eines erleuchteten Meisters tragen eine Klarheit, die auf verschiedenen Ebenen in der Tiefe wirken und verstanden werden kann. Sie sprechen direkt zur Seele und lassen die Erinnerung an die höchste Wirklichkeit in uns aufleben. Der Leser ist eingeladen, der Energie und Wahrheit in den Worten nachzuspüren und in sich nachklingen zu lassen, sie im Herzen zu bewegen und der Welt mit einem neuen Bewusstsein zu begegnen.



copyright Sri Sai Kaleshwar e.V. - nur für den persönlichen Gebrauch - Weiter stung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

"Wenn Wissenschaftler beginnen, Spiritualität zu studieren, werden sie etwas herausfinden. Ihr seid auch recht gute Wissenschaftler. Ihr seid spirituelle Wissenschaftler. Das ist das Beste, was ihr tun könnt. Ihr könnt alles mögliche lernen über Technik und so weiter, aber die verschiedenen Schwingungen zu finden, das ist das Höchste. Das müsst ihr lernen. Dies ist eine übernatürliche Wissenschaft. Spiritualität ist jenseits von allem. Sie ist nicht im Verstand. Diese Art von Wissenschaft findet im Herzen statt, auf der Seelenebene...

Das wunderbarste, unglaublichste Thema auf diesem Planeten ist Spiritualität. Es ist jenseits von Wissenschaft. Es bedeutet, eure Kapazität zu kennen, eure innere Wirklichkeit zu kennen, die Fähigkeiten zu erkennen, die in euch liegen und dann diese Fähigkeiten herauszubringen und euch mit diesen zu zeigen...

Wenn ihr euch einmal verliebt, wirklich tief in die Spiritualität verliebt, dann wird jede Minute, jeder Tag zur Glückseligkeit, der Nektar wird fortwährend in euch fließen. Tut eure Arbeit, den Prozess, welche Meditation es immer sein mag, mit einem offenen Herzen," — Sri Kaleshwar

"Es gibt einen Raum im Herzen, der alles enthält. Feuer, Luft, Sonne, Mond und Sterne — alles existiert innen. Wenn wir den Geist mit seiner Fähigkeit zu bemessen und seinen Kategorien von Raum und Zeit überschreiten, finden wir die wahre Grundlage des Universums. Dort sind die Dinge nicht tote Materie, wie die westliche Wissenschaft uns so lange weisgemacht hat, sondern Leben und Intelligenz. Die Menschen im Westen haben sich jahrhundertelang nach außen der Welt der Sinne zugewandt und sich selbst im äußeren Raum verloren. Jetzt ist es an der Zeit, sich nach innen zu wenden und zu lernen, den inneren Raum im Herzen zu ergründen und diese lange und faszinierende Reise zum Zentrum zu unternehmen. Im Vergleich dazu ist die Erforschung des Mondes und der Planeten reines Kinderspiel."

Sri Ramana Maharshi



"Im Laufe der Jahrtausende wurden viele Heilige auf diesem Planeten geboren. Sie hatten die höchsten spirituellen Erfolge. Es spielt keine Rolle, in welchem Teil der Welt sie damals geboren wurden, es spielt keine Rolle, welche Energie sie in sich trugen — für jeden Menschen besteht der Weg aus zwei Aspekten, einer ist die Liebe und der andere ist die Kraft. Durch diese beiden Aspekte erlangten sie enormen Erfolg. Einfach unter einem Baum sitzend reden und spirituelle Botschaften zu verbreiten ist Bhakti, Liebe. Die Leute hören eine Stunde lang zu und gehen dann wieder. Aber wenn ihr eine Shakti-Erfahrung, ein Erlebnis von Kraft, gebt, werden sie sich bis zu ihrem letzten Atemzug daran erinnern. Shakti ist notwendig. Durch Wunder könnt ihr die Welt verändern. Jesus hat beides benutzt, er hat seine große Liebe und die Wunderkräfte miteinander verbunden." — Sri Kaleshwar

"Brahman* und Shakti* sind identisch. Wenn du das Eine akzeptierst, musst du auch das Andere akzeptieren. Es ist wie das Feuer und seine Kraft, zu brennen. Wenn du das Feuer siehst, musst du auch seine Kraft erkennen, zu brennen. Du kannst weder an das Feuer denken ohne seine Kraft, zu brennen, noch kannst du an die Brennkraft denken, ohne an das Feuer zu denken. Du kannst weder die Sonnenstrahlen erfassen ohne die Sonne, noch kannst du die Sonne erfassen ohne ihre Sonnenstrahlen. Du kannst nicht an Milch denken ohne ihr Weiß und — erneut — kannst du nicht an das Weißsein denken, ohne die Milch. Ebenso kann man nicht an Brahman denken ohne Shakti oder an Shakti ohne Brahman. Man kann nicht über das Absolute nachsinnen ohne das Relative oder an das Relative ohne das Absolute." — Sri Ramakrishna Paramahamsa



*Brahman bezeichnet die unendliche, immanente und transzendente Realität, welche den ewigen Urgrund von allem darstellt, was ist. Brahman ist das Absolute — das, was unwandelbar bleibt.

*Shakti ist die kreative dynamische Kraft, der schöpferische Aspekt Gottes. Sie ist die weibliche Urkraft des Universums und stellt die aktive Energie dar.

"Es spielt keine Rolle, ob es Shirdi Baba ist, ganz gleich welcher Name – es sind alles Gottes Namen. Jesus arbeitet auch, wenn Shirdi Baba arbeitet. In Zukunft werden die Menschen verehren, wen immer sie möchten. Das spielt keine Rolle. Sie müssen über Gott meditieren. Der Name ist nicht so wichtig." – Sri Kaleshwar

"Durch Meditation über eine der Formen Gottes oder das Wiederholen von Mantras wird der Geist auf ein Ziel gerichtet. Der Geist ist immer bestrebt umherzuschweifen. Wie der Rüssel eines Elefanten nach nichts anderem greift, wenn er eine Kette festhält, der auf etwas konzentriert ist, nach nichts anderem. Zerstreut sich der Geist in unzähligen Gedanken, ist jeder einzelne Gedanke schwach. Wenn aber die Gedanken sich nach und nach auflösen. Geist ist Selbst-Erforschung nicht schwieria."

Sri Ramana Maharshi





"Im Garten gibt es viele Pflanzen, jeder Baum trägt eine andere Frucht. Es gibt verschiedene Meister, die unterschiedliche Düfte haben, aber jeder Baum trinkt dasselbe Wasser aus dem Boden. Das lieben wir. Jede Frucht hat einen anderen Geschmack, aber schließlich wird jede euren Hunger stillen. Natürlich haben die Meister einige göttliche Kanäle und Philosophien erschaffen. Es gibt göttliche Kanäle. Die Menschheit muss diese Philosophie verstehen. Wenn wir dieses Konzept verstehen, können wir wirklich Wunder in der Welt vollbringen. Wir stehen im Garten und können wählen, was wir möchten. Ich empfehle hier nicht, nur einen Baum zu wählen. Ich empfehle zu wählen, was immer ihr wollt. Versucht dies zu verstehen, meine lieben göttlichen Seelen. Ich liebe alle, für immer und ewig." — Sri Kaleshwar

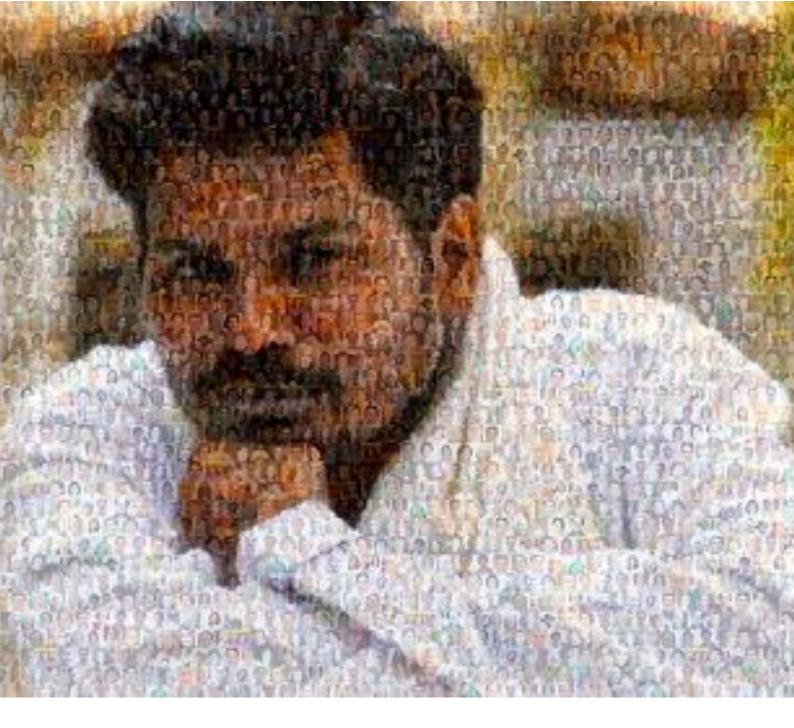
"Ich habe jede Religion eine Zeitlang praktiziert — Hinduismus, Islam, Christentum. Und weiterhin bin ich dem Weg der Shaktas*, Vaishnavas* und Vedanta*-Gelehrten gefolgt. Ich realisierte, dass es nur einen Gott gibt, zu dem alle unterwegs sind. Lediglich die Wege unterscheiden sich voneinander." — Sri Ramakrishna Paramahamsa

Glossar

*Shaktas verehren Shakti, die weibliche Urkraft und aktive Schöpferenergie, als die höchste Kraft.

*Vaishnavas auch als Vishnuiten bezeichnet, verehren Vishnu als höchste Gottheit in seinen unterschiedlichen Inkarnationen unter anderem als Krishna und Rama.

*Vedanta gehört zu den ältesten Philosophien und entstammt den Veden. "Veda" bedeutet "Wissen". Vedanta bedeutet wörtlich "Ende des Veda". Es ist die Lehre der Nicht-Dualität, der Einheit von Allem, der Einheit der indviduellen Seele mit der absoluten Seele. Es ist somit letztlich das ultimative Wissen, das nicht gelehrt, sondern erfahren wird. Einer der bekanntesten Vertreter des Vedanta in der Neuzeit ist Ramana Maharshi, einer der Heiligen in der Meisterlinie Sri Kaleshwars.



"Alle Menschen sind eins. Eins, eins, eins, eins, EINS! Das ist die Aussage eures Swamis."

Sri Kaleshwar

"Ich schaue auf jeden mit dem gleichen Auge."

Shirdi Sai Baba



"Alles in der Schöpfung ist vollständig durch Gottes Energie angetrieben.

Alles ist ein Teil von Gott. Aham Brahmasmi, überall ist Brahma-Bewusstsein. Wir sind alle eins

- sind diese Einheit.

Wir sind eins.

Es spielt keine Rolle, ob ihr in verschiedenen Ländern, in verschiedenen Städten, in verschiedenen Dörfern geboren wurdet, ob ihr verschiedenen Religionen und Glaubenssystemen angehört. Wir sind alle eins.

Aber wo seid ihr in dem Einen? Wo ihr seid im Einen

das müsst ihr herausfinden.
An welchem Platz seid ihr in diesem Einen?" — Sri Kaleshwar

"Gott ist winziger als ein Atom und größer als der Kosmos. Alles ist Erscheinungsform Gottes. Aufgrund unserer Neigung Unterscheidungen zu treffen, denken wir, wir seien Individuen. Es gibt keinen größeren Irrtum in der Welt als diesen."

Sri Ramana Maharshi

"Wie Ramana Maharshi stets sagte,

'Wo kommst du her? Wo gehst du hin? Was ist die Bedeutung des Todes? Wer bist du? Woher kommst du?'

Es ist ein Wunder. Wo du herkommst, ist ein Wunder.

Wohin du gehst, ist ein Wunder.

Was jetzt in diesem Moment in deinem Leben geschieht, ist ein Wunder — doch du weißt es in diesem Moment nicht. Aber du musst das wissen. Du solltest wissen, was los ist. Du solltest die großen Philosophen verstehen, die großen spirituellen Charaktere — nicht nur Ramana Maharshi, nicht nur Paramahamsa Ramakrishna und Vivekananda, nicht nur Shirdi Sai Baba, nicht nur Jesus Christus, nicht nur Buddha, nicht nur Swami Kaleshwar... Du musst den Mechanismus der Wunder in deinem Leben kennen — wahrhaftig und nutzbringend diesen Mechanismus in deinem Leben verstehen. Dann erfährst du Glückseligkeit." — Sri Kaleshwar





"Heutzutage haben Wissenschaftler viele Dinge in den Galaxien entdeckt, aber was sie bisher erkannt haben, ist lediglich ein Tropfen Wasser in einem großen Ozean. Aber die Spiritualität, die von den Heiligen entdeckt wurde, ist ein großer Pazifischer Ozean. Die Wissenschaft ist ein Tropfen. Spiritualität ist ein Ozean. Es gibt ein Mysterium, das sie erforschen müssen. Die Wissenschaft muss sich mit der übernatürlichen Spiritualität verbinden. Wenn sie eines Tages zusammenkommen, können sie die Weisheit auf dem Planeten erschaffen... Eines Tages werden meine Studenten, werden ihre Studenten, Wissenschaft und Spiritualität verbinden. Es wird eine neue große Revolution geben vom Konzept der wahren Liebe."

Sri Kaleshwar

"Niemand kann mit letzter Gewissheit sagen, dass Gott nur "so" ist und nicht anders. Er ist formlos und andererseits hat er Formen. Für den Bhakta* nimmt er Formen an — für den Jnani* ist er ohne Form. Brahman, absolutes Sein-Bewusstsein-Seligkeit, ist wie ein uferloser Ozean. Im Ozean entstehen bei starker Kälte hier und da Eisschollen. Ähnlich nimmt das Unendliche Formen an, sozusagen unter dem kühlenden Einfluß der Hingabe des Gottesverehrers und erscheint vor ihm als Göttliche Person. Doch wie beim Aufgehen der Sonne die Eisschollen im Ozean schmilzen, so geht mit dem Erwachen von Jnana die verkörperte Gottesform in das unendliche und formlose Brahman auf. Dann hat der Verehrer nicht mehr das Gefühl, dass Gott eine Person ist. noch hat er dann Visionen von Gottes Formen. Doch vergiss nicht: Form und Formlosigkeit gehören ein und derselben Wirklichkeit an."

Ramakrishna Paramahamsa

"Das gesamte System der Schöpfung ist jederzeit in euch, aber ihr wisst es nicht. Ihr könnt Wunder wirken, aber ihr wisst es nicht. Ihr seid ein Teil von Gott, aber ihr wisst es nicht. Selbst wenn es euch jemand sagt und ihr es wisst, müsst ihr es doch auch selbst erfahren."

— Sri Kaleshwar

"Das Reich Gottes kommt nicht mit äußerlichen Gebärden, man wird auch nicht sagen: 'Siehe hier!' oder 'Da ist es!' Denn sehet, das Reich Gottes ist inwendig in euch."

Jesus Christus





"Alles ist in euch, Leute! Die gesamte Energie des Universums ist in euch. Es gibt keinen Unterschied zwischen euch und Gott. Aber wie kann diese Illusion entfernt werden? Das ist das Konzept."

— Sri Kaleshwar

"Der Guru ist sowohl 'außen' als auch 'innen'. Von 'außen' versetzt er dem Geist einen Stoß, damit er sich nach innen wendet, und im 'Innern' zieht er ihn zum Selbst und hilft ihm, still zu werden. Das ist die Gnade des Gurus. Es gibt keinen Unterschied zwischen Gott, Guru und dem Selbst." — Sri Ramana Maharshi

"Spiritualität ist etwas, was der Verstand nicht verstehen kann. Eure Seele braucht dieses Verständnis. Wer immer die wahre Spiritualität und seine Mechanismen verstehen will, muss seinen Verstand zähmen. Arbeitet mit eurer Seele. Arbeitet mit eurem Herzen und eurer Seele und dann ist der Erfolg mit euch." — Sri Kaleshwar

"Das Ich-Gefühl gehört zur Person, zu Körper und Verstand, Wenn ein Mensch sein wahres Selbst zum ersten Mal erkennt, erhebt sich auch etwas anderes in der Tiefe seines Wesens und ergreift von ihm Besitz. Dieses andere ist hinter dem Verstand, es ist unendlich, göttlich, ewig. Einige Leute nennen es das Königreich des Himmels, andere nennen es die Seele, wieder andere Nirvana, und die Hindus nennen es Befreiung. Man mag es nennen, wie man will. Wenn das geschieht, hat der Mensch sich selbst nicht verloren, er hat sich vielmehr selbst gefunden."

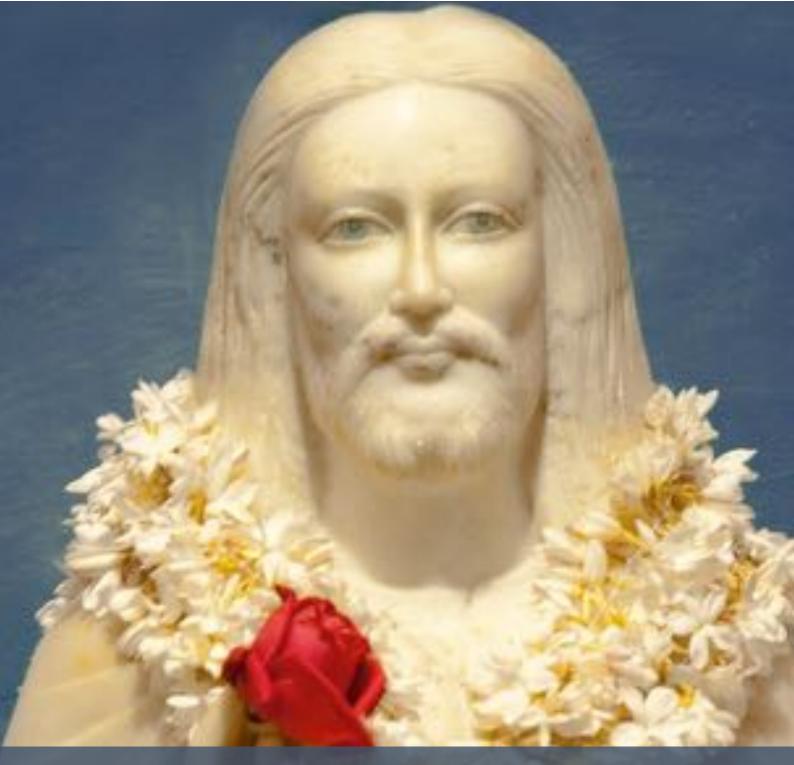
Sri Ramana Maharshi

"Versucht, jede Stunde, jeden Tag euer Bestes zu geben. Ich spreche von reiner Spiritualität. Verglichen mit den Millionen und Abermillionen von Seelen in Gottes Schöpfung — den Vögeln, den Tieren, was immer es ist — haben alle Seelen, die sich auf diesem Planeten in einen menschlichen Körper befinden, wirklich großes Glück. Versucht, euch dies zunutze zu machen, so gut ihr nur könnt. Euer Leben ist ein großes Buch, eine Bibel. Euer Leben ist eine Bibel. Es ist eure Seelenbibel, die erzählt, wie sehr ihr wirklich Gottes Energie genossen habt." — Sri Kaleshwar

"Der einzige sinnvolle Nutzen des jetzigen Lebens ist es, in sich zu gehen und das Selbst zu verwirklichen. Es gibt nichts anderes zu tun."

Sri Ramana Maharshi





"Jesus ist ein Meister der Heilung, er kann sofort Heilung geben. Das ist seine Großartigkeit. Jesus hat einen direkten Kanal, um sich mit jeder Seele an jedem Ort zu verbinden. Er kann Antworten aus dem Kosmos geben und seine Schüler ganz leicht beschützen. Er lernte dies in Indien durch seine großartige harte Arbeit und durch die Hilfe vieler Heiliger... Verändert euer Leben, euren Körper zu einer heiligen Person — einem spirituellen Heiler, einem Seelenheiler. Solange ihr im Körper seid, versucht, zu praktizieren. Wenn ihr dann eines Tages euren Körper verlasst, wird eure Seelenenergie jedem helfen, der an euch denkt."

Sri Kaleshwar

"Das Sonnenlicht ist ein und dasselbe, wohin es auch scheint, aber nur eine klare Oberfläche wie die von Wasser oder eines Spiegels reflektiert es vollkommen. So ist es mit dem Göttlichen Licht. Es strahlt frei und gleich auf alle Herzen. Doch (nur) das reine und tugendhafte Herz eines Heiligen empfängt und reflektiert dieses Licht wirklich gut."

- Sri Ramakrishna Paramahamsa



"Es ist für jeden Menschen notwendig, die Freude von Satya (Wahrheit), Dharma (rechtes Handeln), Shanti (Frieden) und Prema (Liebe) in seine Seele aufzunehmen, um Außergewöhnliches auf diesem Planeten vollbringen zu können. Wählt zuerst eine von diesen. Seid wahrhaftig, Satya. Oder seid ein fairer Richter, Dharma. Oder seid Shanti, seid ruhig und gelassen, was auch immer der Ärger, die Blockaden sind. Oder annehmend, was auch immer ist, seid eine liebende Person, Prema. Wenn ihr auch nur eine dieser vier Qualitäten verwirklicht habt, werden die anderen drei automatisch zu euch kommen. Das solltet ihr versuchen.

Wenn ihr das Leben irgendeines großen Heiligen anschaut, dann haben sie aus diesen vier eine gewählt. Jesus nahm Prema, Baba nahm Satya, Paramahamsa Shanti, Kabir Das nahm Dharma und Tulasi Das Shanti. Ihr könnt irgend einen Charakter nehmen - sie haben eine große Qualität gewählt und entwickelt. Ihr Leben wandelte sich komplett zu Nektar. Sie leben im Nektar. Sie genossen solch einen großen Segen. Bitte versucht zu verstehen, alle Kraft, alles, die gesamte Schöpfung liegt unter diesen vier verborgen." — Sri Kaleshwar

"Welches Molekül seid ihr? Dieses kleine Molekül ist genug, um die Galaxien zu befehligen. Das Molekül müsst ihr erkennen, euren eigenen inneren Duft, um ihn dann mit der gesamten Schöpfung, den gesamten Galaxien zu verbinden. Es geht nicht nur um diese Prakruti, diese Natur. Die ultimative letztendliche Bestimmung ist es, wenn ihr sitzt und ihr es geöffnet habt, die gesamten Galaxien um euch sind. Diese Stufe zu erreichen ist eine Herausforderung und gleichzeitig ist es leicht. Es ist eine Herausforderung und es ist auch leicht." — Sri Kaleshwar

"Niemand rettet uns, außer wir selbst. Niemand kann und niemand darf das. Wir müssen selbst den Weg gehen." - Buddha

"Gott und der Guru sind Hilfen, mächtige Hilfen auf diesem Pfade. Aber damit eine Hilfe wirksam wird, dazu gehört auch deine Anstrengung." — Sri Ramana Maharshi



Die Menschen wenden sie jetzt wieder Doch heute ist dieses Wissen nicht mehr vorhanden. Buddha hat sicher herausgegeben. Sie sind nicht mehr erhältlich. Die Maharishis haben diese Formeln in die Palmblattbücher geschrieben. Das ist es, was wir haben. Wenn ihr dem folgt, erhaltet ihr die Resultate. Dieses Wissen ist tausende Palmblattmanuskripten. Über Tausende Jahre hinweg lernte jeder Heilige, der die übernatürlichen Kräfte erhielt von den Palmblatt-Manuskripten. Punkt. Diese Manuskripte haben ein solches Vermögen. Die uralten spirituellen Formeln sind wahrhaftiges Wissen... Es ist nicht mein Wissen. Ich habe es auch gelernt, ich habe es getestet und für gut befunden. Nun gebe ich es an euch weiter." — Sri Kaleshwar

"Glaube nichts, weil ein Weiser es gesagt hat. Glaube nichts, weil alle es glauben. Glaube nichts, weil es geschrieben steht. Glaube nichts, weil es als heilig gilt. Glaube nichts, weil ein anderer es glaubt. Glaube nur das, was Du selbst als wahr erkannt hast."

Buddha



"Jede Seele verdient es und muss die Gesetze der Natur kennen. Wenn ihr die Gesetze der Natur erkennt, seid ihr ein vollkommen freier Vogel." — Sri Kaleshwar

"Ein spiritueller Mensch glaubt, dass Gott all durchdringend ist, und er wählt Gott zu seinem Guru. Später bringt Gott ihn mit einem persönlichen Guru zusammen, und dieser Mensch erkennt ihn als alles in allem. Schließlich lernt dieser Mensch durch die Gnade des Meisters erkennen, dass sein Selbst die Wirklichkeit ist und nichts anderes. So findet er, dass das Selbst der Meister ist." — Sri Ramana Maharshi



"Die Natur ist die Mutter. Gott ist der Vater. Gott ist nicht derjenige, der irgend jemanden etwas lehrt. Die Natur - SIE lehrt alles in absoluter Klarheit von A bis Z. Gott ist einfach der Beschützer. Die Mutter ist der Lehrer." — Sri Kaleshwar

"So lange ich lebe, so lange lerne ich."

— Sri Ramakrishna Paramahamsa

"Wo in der Tiefe ist der Funke in euch? Euer Seelenfunke muss herauskommen und fließen, damit ihr ihn die ganze Zeit erleben könnt. Ihn erleben? Die ganze Zeit. Diesen Funken bis zu eurem letzten Atemzug in euch selbst zu erleben, darum geht es. Das ist wichtig. Das ist der Schlüssel. Dann könnt ihr euch mit Jesus Christus verbinden oder mit Baba oder mit Buddha oder mit Mutter Maria. Das ist es, was es öffnet." — Sri Kaleshwar

"Erkennst du die Wesenheit des Einzigen in deinem Herzen, fallen alle anderen Vorstellungen dahin. Nur wer diese Wirklichkeit erfahren hat, weiß, was wirklich ist. Ihn macht nichts verrückt." — Sri Ramana Maharshi





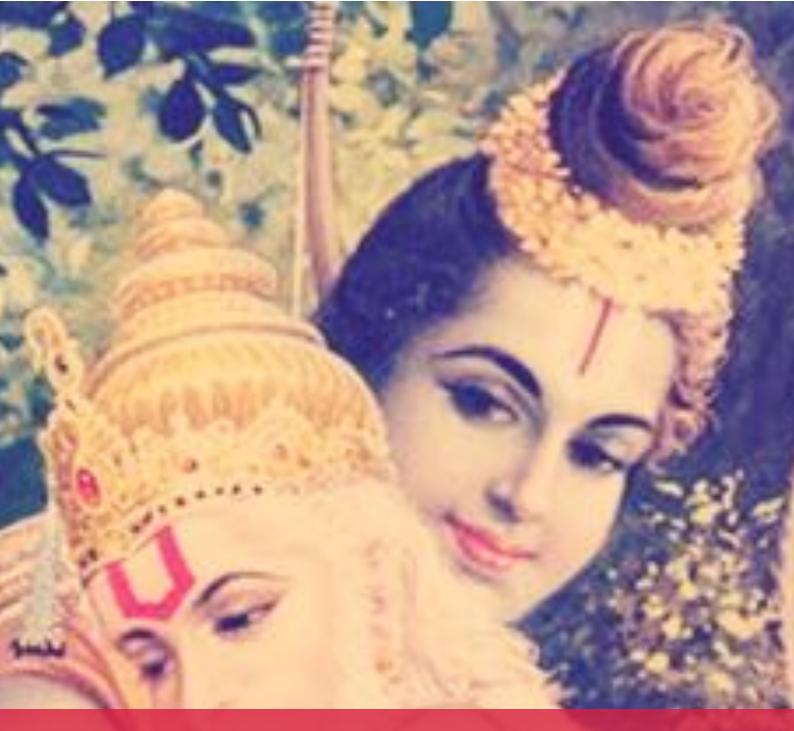
"Die übernatürliche Energie hat keine Religion. Religion ist nichts weiter als dies — die eine Menschlichkeit. Wir sind alle eins. Wir sind alle eins, aber wir erkennen einander nicht. Das ist das Problem. Sich gegenseitig wahrzunehmen, darin ist der Boss, Jesus Christus, das kraftvollste Wesen. Es spielt keine Rolle, wo ihr euch befindet, er nimmt euch einfach wahr. Er kann euch ganz leicht wahrnehmen... Das ist die Großartigkeit der Avatare. Das ist die Großartigkeit aller spirituellen Heiligen, dass sie die Einheit kennen und erkennen, wo ihr seid, was ihr seid, was ihr tut, was eure Probleme sind, was ihr braucht und wann die richtige Zeit gekommen ist, es euch zu geben." — Sri Kaleshwar

"Sieh das Göttliche im menschlichen Wesen." - Shirdi Sai Baba



"Meditiert im Licht. Dann kommt das Licht in euch. Und ihr werdet zu diesem Licht." — Sri Kaleshwar

"Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Das Glück wird niemals weniger, wenn man es teilt." — Buddha



"Jesus ist Liebe. Ihr müsst wissen, wie ihr Liebe erhalten und wie ihr Liebe geben könnt. Wenn ihr das gelernt habt, gibt es keine Blockaden mehr. Versucht, eurer Arbeit gegenüber loyal zu sein. Versucht, Liebe zu empfangen und versucht, euch gegenseitig Liebe zu geben. Dharma wächst, wenn wir eine vergebende Natur entwickeln und Barmherzigkeit und Liebenswürdigkeit zeigen. Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie viel in Güte und Liebenswürdigkeit verborgen ist. Verzeihende Güte, Vergebung ist die letzte Waffe, mit der ihr euren Sieg erringen werdet. Wenn ihr das versteht, habt ihr es geschafft, dann könnt ihr wahrhaftig einen wunderschönen Himmel um euch herum und auf dem Erdball erschaffen." — Sri Kaleshwar

"Liebt einander so wie ich euch geliebt habe." — Jesus Christus



"Um die wahre Liebe zu gewinnen, liebe dich zunächst selbst. Wenn du dann jemanden in deiner Umgebung genauso liebst, diese Liebe teilst, das ist reine Wahrheit. Das ist dein Dharma. Dann wird dein innerer Frieden automatisch wachsen. Wenn dein innerer Frieden sich ausweitet, wird dein Verstand automatisch friedvoll. Dein Herz ist im Frieden. Deine Seele ist im Frieden. Frieden. Vollkommener Frieden."

— Sri Kaleshwar

"Nicht außerhalb, nur in sich selbst soll man den Frieden suchen. Wer die innere Stille gefunden hat, der greift nach nichts. Und er verwirft auch nichts." — Buddha



"Erleuchtung bedeutet, dich selbst zu kennen, die Wirklichkeit deiner Seele. Es gibt keinen Unterschied zwischen dir und Gott. Es ist das gleiche. Das ist Erleuchtung. Er ist nicht großartig und du bist nicht unwert. Du und er, ihr seid gleichwertig. Das wird Erleuchtung genannt. Du bist in Gottes Herz und Gott ist in deinem Herzen. Du bist mit ihm und er ist mit dir." — Sri Kaleshwar

"Wenn du mit deinem inneren Auge schaust, dann wirst du realisieren, dass du Gott bist und nicht getrennt von Ihm."

Shirdi Sai Baba



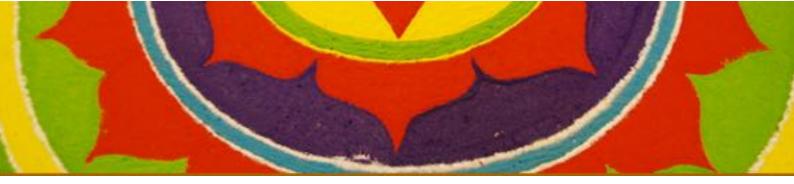
Über diesen Weg

Sri Kaleshwar betrachtete es als seinen Auftrag, eine Ebene von Spiritualität vorzustellen, die jedes Herz mit tiefer Freude und Verbundenheit erfüllt, jeden Menschen in seine individuelle Kraft und Schönheit bringt und begrenzende Glaubenssysteme aufbricht. Dies war Sri Kaleshwar's Dharma, seine Pflicht und Lebensaufgabe. Alles, was er tat, diente dazu, dieses Versprechen zu erfüllen. Mit seinem Mahasamadhi am 15. März 2012 legte er dieses Dharma in die Hände seiner Studenten.

Sri Kaleshwar hat eine Fülle an Wissen hinterlassen, das jedem zugänglich gemacht werden soll, der in das großartige Spektrum des Bewusstseins eintauchen möchte, das einem menschlichen Wesen möglich ist. Er betonte Zeit seines Lebens, dass jeder Mensch Zugang zu diesem Wissen erhalten müsse und dass es sein Dharma sei, dieses uralte Wissen der großen Rishis Indiens in die moderne Welt zu bringen. Bei diesen Meditationstechniken, die viele Jahrtausende streng gehütet wurden, handelt es sich um reines Erfahrungswissen, das nun der Menschheit in die Hände gegeben wird, damit sich jene "neue Spiritualität", von der Sri Kaleshwar so oft gesprochen hat, auf der Erde entfalten kann.

Durch die Meditationspraxis mit den Mantren und Yantren aus den Palmblattbüchern werden tiefgreifende Transformations- und Heilungsprozesse in Gang gesetzt und die Seele mit hoch positiver Energie aufgeladen. Die Verbundenheit zur Natur wächst und sie selbst wird zum Spiegel und Meister. Das von Sri Kaleshwar vermittelte Wissen ermöglicht so die Erfahrung, sich selbst und Gott zu erkennen. Es ist die Erfahrung einer Reise durch unsere innersten Blockaden und Illusionen hin zum reinen Bewusstsein und zur reinen Schöpfungskraft, von denen wir selbst ein Teil sind. Es ist die Erfahrung der Freude über den Ausdruck unserer eigenen Seele, die uns und unsere Mitmenschen glücklich macht.

Sri Kaleshwar lag es nicht daran, eine neue Religion zu gründen. Wie sein Meister Shirdi Sai Baba stand er dafür ein, den gemeinsamen spirituellen Kern aller Religionen zu respektieren und über ihre Begrenzungen und äußeren Glaubenssysteme hinauszugehen. Er nannte diese Auseinandersetzung mit der Essenz häufig "Wissenschaft der Seele". Unter den Studenten und Praktizierenden dieses Wissens finden sich daher Menschen mit unterschiedlichstem kulturellen und religiösen Hintergrund. Die Anwendung des Wissens ist ein aktiver Weg, ein Prozess der Bewusstwerdung, wieder wahrhaft humanitäre Werte zu leben. Es ist der Weg von Satya (Wahrheit), Dharma (rechtes Handeln), Shanti (Frieden) und Prema (Liebe). Sri Kaleshwar lehrte, die volle Verantwortung für das eigene Glück zu übernehmen und darüber hinaus zum Glück der Menschen um uns herum sowie für die Gesellschaft, in der wir leben, beizutragen.



IMPRESSUM

Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung: Tatyana Gonschorek, Jenniver Maya Gebhardt, Eva Atanasov Fotos: Kaleshwar e.V. und iStock by Getty Image

Sri Sai Kaleshwar e.V. Neuröder Weg 61 D-64683 Einhausen Deutschland

Internet: www.kaleshwar.de Email: info@kaleshwar.eu

Tel: +49 (0) 6251 9845241

Spendenkonto:

Kaleshwar e.V.

Spendenkonto: 6034617711 Bankleitzahl: 43060967

Bank: GLS Bank

BIC/SWIFT: GENODEM1GLS

IBAN: DE20 4306 0967 6034 6177 11 Verwendungszweck: "Spende"

Spendenbescheinigung:

Eine Spende an den Sri Sai Kaleshwar e.V. ist steuerlich abzugsfähig.

Für Spenden unter 200,- € reicht die Vorlage unserer Spendenbescheinigung (siehe auch <u>www.kaleshwar.de</u>) in Zusammenhang mit Deinem Kontoauszug bzw. Zahlungsbeleg.

Für Spenden über 200,- € stellen wir Dir gerne eine Spendenquittung aus. Sende uns dafür bitte Deinen Namen und Deine Anschrift, Datum und Höhe der Spende an info@kaleshwar.eu.

Für die Verwirklichung unserer Vision ist ein steter Fluss kleiner, aber regelmäßiger Spenden entscheidend. Informationen und Spendenmöglichkeiten siehe nachfolgendes Formular bzw. www.kaleshwar.de.

Ja! Ich unterstütze!

Bitte ausgefüllt zurücksenden: Email an info@kaleshwar.eu oder per Post an:

Kaleshwar e.V., Neuröder Weg 61, 64683 Einhausen

JA! Ich unterstütze, die Arbeit des Kaleshwar e.V. auf ein solides Fundament zu stellen und werde Förderer/Förderin des Kaleshar e.V.!

Die Förderbeiträge sind wie Spenden an den Kaleshwar e.V. steuerlich absetzbar. Die Förderung kann ich jederzeit wieder beenden.

Name:			
Straße:			
PLZ/Ort:			
E 8.4 'I			
Ich unterstütze den	Kaleshwar e.V. mit einem m	onatlichen Beitrag von:	€
Gewünschte Zahlw	eise:		
monatlich vi	erteljährlich halbjährli	ch <u></u> jährlich	
Kaleshwar e.V., GLS	einen oben genannten Beit Bank, Kto-Nr.: 603461771 ⁻ 34 6177 11, Verwendungszv	1 (BLZ 43060967), BIC/S	f folgendes Konto: Sri Sai SWIFT: GENODEM1GLS, IBAN:
SEPA-Einzugser	mächtigung		
weise ich mein Kred einzulösen. Hinweis: Erstattung des belas vereinbarten Beding	itinstitut an, die von Kalesh Ich kann innerhalb von 8 V steten Betrages verlangen. I	war e.V. auf mein Konto Vochen - beginnend mit Es gelten dabei die mit r zug einer SEPA-Basis-La	dem Belastungsdatum - die
Vorname und Name	e (Kontoinhaber/in):		
IBAN:			
•	halb Deutschlands bitte a	•	
Ort, Datum	Unterschrift		